G8 – Performance

(Entwickelt im Aktionstheaterworkshop mit Esther Weinz, Attac -Sommerakademie 2006 in Karlsruhe, aufgeführt auf dem Marktplatz am 8.8.2006 – hat wunderbar geklappt, vielen Dank allen Mitspielenden! Bilder von Frauke Distelrath, Attac-Pressesprecherin, Großen Dank auch Dir!)

Kostüme: 3 Spielergruppen: S, K, N

S > Entrechtete der Südhalbkugel:
bunte Tücher und Kopfbedeckungen
TrommlerIn

K > aggressiver Keil für WTO und G8 Staaten
(Bilder von Nationalfahnen unter Wikipedia)
Keilspitze: WTO = Messdiener des Kapitals, Hörner für Börse, rotes Gewand
Heuschreckenmanager: Hüte mit Heuschrecken , Anzüge

Alle weiße Halbmasken als Symbol von Unmenschlichkeit

N > Entrechtete der Nordhalbkugel:
Müllsäcke mit Kopf- und Armloch

1Maleranzug,

Ablauf der Performance:

1. S > zieht (einfache afrikanische Melodie singend) **zum Spielort** (hier Marktplatz von Karlsruhe) Angekommen **im Kreis singend, tanzend und Arbeitsbewegungen ausführend**

2. K > marschiert durch S, S schaut neugierig, was ist das wohl für ein Ding?

3. K verschwindet wieder ins Publikum (**Eroberung neuer Märkte!**) und kommt dann erneut, heftiger, schneller

4. S fällt unter Schmerzensgeschrei und Wimmern und Weinen um und bleibt eingefroren liegen. (so weit in den Gefühlsausdruck gehen, wie Euch möglich und es echt wirkt)

5. K wird zur Wand /Mauer

6. N kommen als **Arbeitsmaschine** mit entsprechenden Geräuschen aus dem Off, N mit Maleranzug schlurft hinterher

7. N laufen hektisch um K und **konkurrieren**, indem sie sich ihre marktrelevanten Fähigkeiten zurufen, z.B.
N 1: „ich bin gut ausgebildet und kinderlos"
N 2: „ich hab 3 Diplome"
N 3: „ich bin flexibel"
N 4: „ich mache Praktika"
N 5 (in Maleranzug und ziemlich fertig jappst nur noch): „Aaaarbeit"

8. N bieten sich demütig, devot, jammernd den Vertretern des Kapitals an - jeweils nacheinander 3 mal , dabei immer wieder o.g. Fähigkeiten wiederholen und dabei je eine/r
> auf Knie werfen > in Arsch kriechen, Arsch lecken ....
K bleiben unberührt,
N nach Aktion einfrieren
N in Maleranzug leckt den Fuß einer K und fleht nach Arbeit , K kickt sie brutal weg

Danach:

9. alle sind für einen Moment **eingefroren**

10. evtl. auf ein Musikgeräusch (Trommel oder Flöte) kommen N und S in Zeitlupe in Bewegung **(Aufwachen nach einem Alptraum)**
N und S lernen sich kennen, nehmen sich wahr, auch K (K bleibt jedoch passiv)

helfen sich , berühren sich **(Verschwisterung zwischen N und S)**

11. Demontage von WTO und G8-Staaten

Die Insignien der Macht werden entfernt und in die Mitte geworfen, N ziehen Mülltüten und Maleranzug aus und werfen sie ebenfalls weg

12a. Abschluss (sanft)
alle tanzen im Kreis mit Sprechgesang:
„Wir müssen nichts so machen, wie wir`s kennen, nur weil wir´s kennen, wie wir´s kennen"
dann tanzend ins Publikum, zum Mitmachen animieren

12b. Abschluss mit unserer berechtigten Wut
in Wut aufwachen, einer fängt an und schreit: „Jetzt reicht es!"
andere: „das lassen wir uns nicht mehr bieten", „wir wehren uns alle zusammen"
alles was Euch einfällt und richtig heftig in die Wut gehen (stampfen, Fäuste schwingen, toben....) und so schreiend und schimpfend ins Publikum gehen und schauen, ob welche Euch beim Protest unterstützen und dann ins Gespräch kommen!

Viel Freude beim Nachspielen und Verändern, bei weniger Spielenden kann auch nur der Süden oder nur der Norden gespielt werden – oder nur der Keil macht Terror und wird von Menschen gestoppt! (bitte neue Fassungen auch an mich)
und ich komme gerne auch zu Euch, um diese Performance ein zu üben oder etwas anderes zu entwickeln!

Kontakt und Infos**: Esther Weinz , Theatertrainerin**
Kunoldstr.59, D-34131 Kassel, Fon: 0561 3161323 Mobil: 0173 5229373
EstherWeinz@web.de
viele Polit. Theaterinfos unter: www.AccaKassel.de